

Arbeitskreis Dorferneuerung Ruttershausen



Protokoll

5. Sitzung des Arbeitskreises „Dorferneuerung Ruttershausen“

am Mittwoch, dem 5. September 2007,
im ev. Gemeindezentrum Ruttershausen.

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Teilnehmer:

16 Mitglieder des Arbeitskreises (siehe Anwesenheitsliste)

Gäste: Frau Stiehl, Amt für den ländlichen Raum, Wetzlar
Frau Scheu-Menzer, Planungsbüro
Herr Kraft, Stadt Lollar - Bauamt
Frau Gerlach, Anliegerin - Mittelgasse
Frau Krämer, Anliegerin - Mittelgasse
Frau Scherer, Gießener Anzeiger
Herr Heller, Gießener Allgemeine Zeitung

1. Brunnen in der Mittelgasse

Der Arbeitskreis trifft sich an dem geplanten Standort des Brunnens in der Mittelgasse. Der Gestaltungsvorschlag wird grundsätzlich von den Mitgliedern des AK positiv beurteilt. Frau Scheu-Menzer stellt zwei Varianten bzgl. des Brunnens vor. Der Arbeitskreis ist mehrheitlich für eine Schwengelpumpe ohne Gossenrinne. Die wassertechnische Funktionsweise (Alternativen: Nutzung des historischen Brunnenschachts, Frischwasser, etc.) will Frau Scheu-Menzer mit der Stadt Lollar noch klären.

2. Aktueller Sachstand zur Dorferneuerung

Frau Stiehl berichtet von dem durchgeführten Bilanzierungstermin im Rathaus Lollar. Anlässlich dieses Termins wurden die Projekte wie folgt festgelegt:

Jahr 2008: Brunnen in der Mittelgasse
Brückenplatz
Spielplatz „An der alten Lahn“
Lahnwiesen - Abstimmung mit Behörden ist in Angriff zu nehmen.
Broschüre (kommunale Maßnahmen, Gestaltungsempfehlungen)

Jahr 2009: Lahnwiesen - Ausführung
Dorfchronik
Spielplatz „An der alten Schule“

Jahr 2010: Brückengeländer
Bolzplatz

Gegenüber der ursprünglichen Planung wurde damit die Realisierung des Brückengeländers um 1-2 Jahre verschoben (nicht mehr im Zusammenhang mit der Gestaltung Brückenkopf). Diese Verschiebung sei aus politischen Gründen auf Wunsch des Bürgermeisters erfolgt. Bei eventuellen Verzögern des Projekts „Lahnwiesen“ (wg. behödl. Genehmigungen) soll der Realisierungstermin des Brückengeländers ggf. aktualisiert werden

3. Außenanlage Jugendraum am ev. Gemeindezentrum;

Der Arbeitskreis besichtigt die fertiggestellte Außenanlage.

Die Einweihung der Außenanlage findet am Sonntag, 9. September 2007, ab 14.00 Uhr, statt.

Die Stadt informiert den AK DE über die tatsächlich entstandenen Kosten (Einhaltung des Budgets).

4. Spielplatz „An der alten Lahn“

Frau Scheu-Menzer hat sich im Vorfeld dieser Sitzung mit Frau Lioba Krämer und Herrn Günther Mathes am Spielplatz getroffen. Sie berichtet, dass ca. 15 Kinder sehr interessiert dazu kamen und erklärten: „Wissen Sie, wir haben nichts gegen die Deutschen. Wir würden uns freuen hier mitzumachen.“ Die Kinder teilten ihre Ideen zum neuen Spielplatz mit. Nach Ansicht der Beteiligten ist die Bereitschaft der Kinder sich aktiv zu beteiligen gegeben.

Herr Mathes ist bereit als „Verbindungsmann“ zwischen Anwohner und Arbeitskreis zu fungieren. Die Anwohner sollen unbedingt bei der Planung und Realisierung einbezogen werden.

Frau Scheu-Menzer stellt erste Ideen zur künftigen Spielplatzgestaltung vor. Es sollen möglichst andere Geräte als auf den sonstigen Spielplätzen aufgestellt werden, damit die „anderen Kinder aus dem Dorf“ ggf. auch Interesse an diesem Spielplatz entwickeln.

Im Arbeitskreis wurden die Vor- und Nachteile einer Grillstelle auf dem Spielplatz intensiv diskutiert. Der Arbeitskreis spricht sich für eine Gestaltung ohne Grillstelle aus.

5. Nutzung des Nebengebäudes „Hintergasse 10“

Es werden weiterhin sinnvolle Nutzungsalternativen für das Gebäude gesucht. Ein neuer Vorschlag aus dem AK ist die Einrichtung einer „Leih- bzw. Tauschbücherei“. Ggf. ist die Nutzung auch ein Thema der geplanten Arbeitsgruppe „Arbeit und Umwelt“ (s. Punkt 8)

6. Ortsdurchgrünung Wißmarer Straße

Frau Scheu-Menzer berichtet, dass bereits Anlieger bzgl. „Grün im Ort“ beraten wurden und demnächst noch weitere Beratungsgespräche terminiert sind. Insgesamt wurden 9 Beratungen durchgeführt bzw. stehen noch an.

7. Bildung einer Arbeitsgruppe „Arbeit und Umwelt“

Bereits im Rahmen der Vorplanungen zum Dorfentwicklungskonzept wurde in der AG 2 die Notwendigkeit der Einrichtung einer AG zu folgenden Themenbereichen erörtert:

- Entwicklungskonzepte zur Schaffung von Arbeitsplätzen in Ruttershausen
- Infrastruktur
- Ökologische und ökonomische Energiekonzepte

Im Rahmen der Dorferneuerung können ggf. Beratungsleistungen zu diesem Themenkomplex gefördert werden.

In der nächsten Sitzung soll das weitere Vorgehen hierzu thematisiert werden

8. Verschiedenes

Der nächste Sitzungstermin findet am Dienstag dem 02.10.2007 statt. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr auf dem ehemaligen Schulhof zur Besichtigung des Spielplatzes „An der alten Schule“ und anschließend des Brückenplatzes. Die weitere Sitzung findet dann in der Gaststätte „Zur Lahnbrücke“ statt.

Erstellt: Lollar, 10. Sep. 2007

Abgestimmt: Ruttershausen, 10. Sep. 2007

Anke Dittrich

Martina Karber

Anke Dittrich
Schriftführerin

Martina Karber
Vorsitzende